

Niedersachsenliga Jungen 19

Hundsmühler TV : SC Hemmingen-Westerfeld
Sonntag, 07.01.2024, 13:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des Hundsmühler TV gegen den SC Hemmingen-Westerfeld

Nach rund 2 Stunden hartem Kampf in der Niedersachsenliga Jungen 19 entführten die Gäste des SC Hemmingen-Westerfeld in ihrem 12. Saisonspiel beim 5:5 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim Hundsmühler TV. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Adrian Schwemmle. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom Hundsmühler TV um die Nummer 1 Simon Penniggers nun 18 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Penniggers / Hoffschroer beim 2:3 gegen Eichhorn / Schneider. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Rüdebusch / Schwemmle die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte Simon Penniggers beim 3:0 mit Henrik Schneider. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Lars Hoffschroer, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Linus Eichhorn wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim 3:0 gegen Dinan Latic fand Julian Rüdebusch von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Adrian Schwemmle und Timon Glauche, bevor sich der Gastspieler mit 11:8, 10:12, 11:7, 9:11, 8:11 durchsetzte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Hundsmühler TV und des SC Hemmingen-Westerfeld. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Simon Penniggers bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Linus Eichhorn. Da war final wirklich nichts zu holen. Chancenlos war Lars Hoffschroer gegen Henrik Schneider nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Mit 1:3 verlor Julian Rüdebusch seine Partie gegen Timon Glauche, in die Glauche im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Diese Niederlage war gleichzeitig die 5. für Rüdebusch seit Beginn der Saison, während ihm bislang 12 Siege gelangen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 4:5. Adrian Schwemmle gelang es, Dinan Latic im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach diesem Einzel steht Schwemmle somit bei 5 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Latic ein 8:14 ausweist. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 07.01.2024 gegen den SV Arminia Hannover, während der SC Hemmingen-Westerfeld am 13.01.2024 gegen den MTV Jever antritt.

Statistik:

Hundsmühler TV

Doppel: Penniggers / Hoffschroer 0:1, Rüdebusch / Schwemmle 1:0

Einzel: S. Penniggers 1:1, L. Hoffschroer 1:1, J. Rüdebusch 1:1, A. Schwemmle 1:1

SC Hemmingen-Westerfeld

Doppel: Eichhorn / Schneider 1:0, Glauche / Latic 0:1

Einzel: L. Eichhorn 1:1, H. Schneider 1:1, T. Glauche 2:0, D. Latic 0:2